

11 000 Euro für den guten Zweck

Auricher Lions Clubs „tom Brook“ und „Frisia Orientalis“ übergaben gestern Erlös aus Adventskalender-Verkauf

fre Ihlow. 11 000 Euro für den guten Zweck: Der Verkauf des Adventskalenders der beiden Auricher Lions Clubs „tom Brook“ und „Frisia Orientalis“ war wieder einmal ein Erfolg. Alle 3000 Exemplare wurden in den letzten beiden Monaten des vergangenen Jahres verkauft.

Gestern wurde der Erlös aus dem Kalender-Verkauf an vier Institutionen übergeben. Jeweils 2500 Euro erhielten die Flüchtlingshilfe des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Aurich, und die Telefonseelsorge „Wortwege“. Der Auricher Verein „Lesetoll“ freut sich über 2000 Euro. Der Kinderschutzbund Aurich bekam 4000 Euro.

Das Deutsche Rote Kreuz möchte das Geld unter anderem für die Zusammenfüh-



Onno Buß (von links), Kerstin Bartels, Dr. Sabine Hapig, Monika Hinz-Brauer, Arno Wirdemann, Bernd Tobiasen, Lisa Wolters-Schaer, Dieter Fröhlich, Heidrun Weber, Christel Rolf und Maler Bodo Olthoff bei der gestrigen Scheckübergabe in Aurich. Olthoff erstellt seit zwölf Jahren das Kalendermotiv. Foto: Frerichs

rung von Flüchtlingsfamilien verwenden, wie Bernd Tobiasen von der Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, sagte.

Die Telefonseelsorge plant, das eigene Arbeitszimmer

mit neuen Möbeln auszustatten. Unter anderem sei das Schlafsofa für den Nachtdienst abgängig, sagte Christel Rolf.

An einem Buch mit Glücksgeschichten arbeitet

der Auricher Verein „Lesetoll“. Ein Teil der Spende soll für diese Aktion eingesetzt werden. Geld werde auch für den lyrischen Pfad im Wald bei „Mutter Janssen“ in Wallinghausen benötigt. Dort

käme es immer wieder durch Beschädigungen durch Vandalismus, erklärte Vereinsvorsitzende Heidrun Weber.

Spielgeräte anschaffen und einen neuen Garten anlegen beim Standort in Aurich am

Schulweg. Das möchte der Kinderschutzbund unter anderem mit dem Geld machen.

Nach Angaben der Lions Clubs soll es auch 2015 wieder einen Kalender geben.